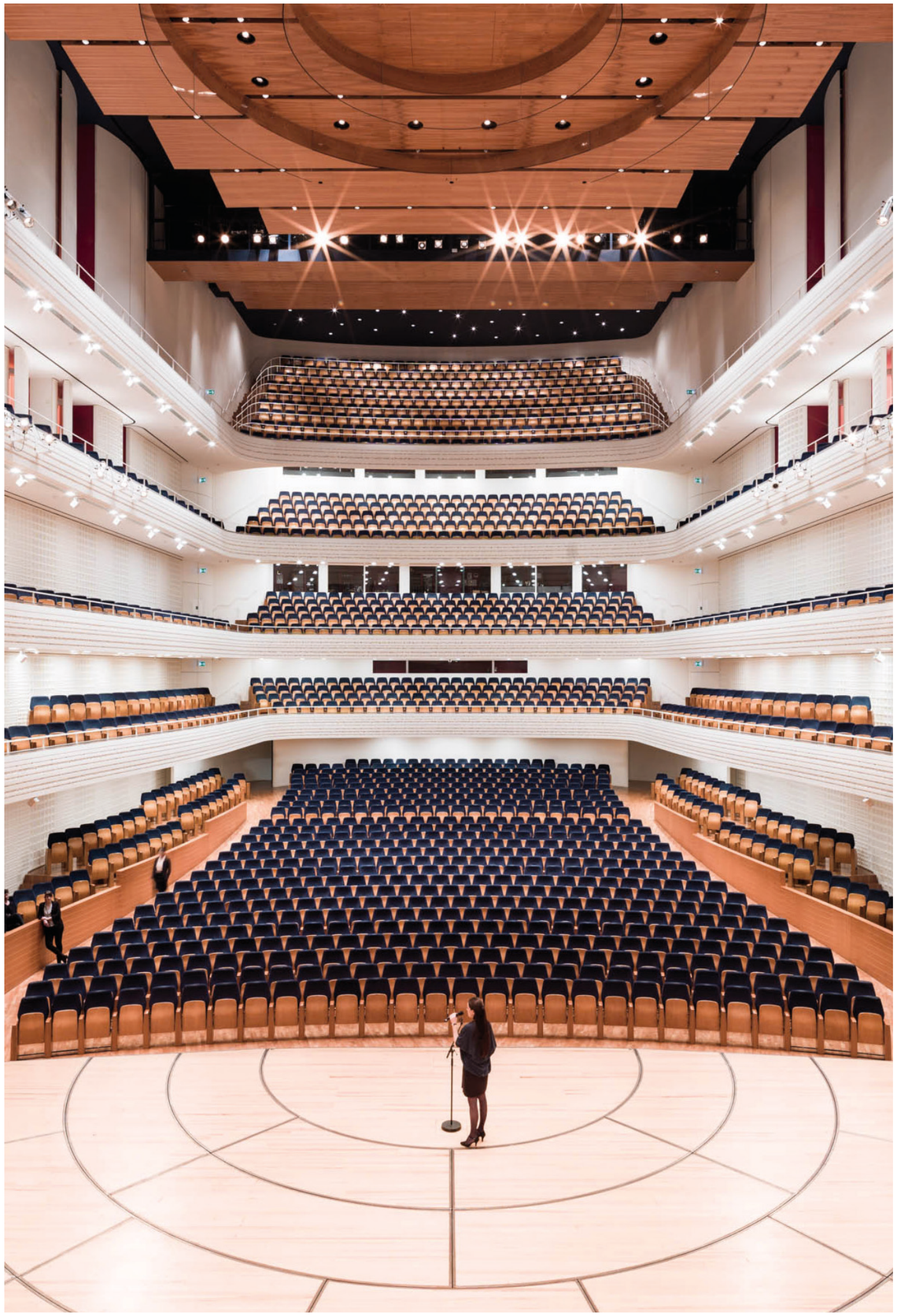
KKL Luzern

Geschäfts bericht

2020



Geschäfts — bericht

2020

KKL Luzern Management AG 6

KKL Luzern Trägerstiftung 17

Kontrollsystem und Risk Management 26

Organisation 29

2020 - Ein Jahr voller Herausforderungen

Nach dem sehr erfolgreichen Jahr 2019 begann auch das Jahr 2020 bis Ende Februar vielversprechend. Diese gute Ausgangslage in diversen Belangen ermöglichte es dem KKL Luzern letztlich einigermassen unbeschadet durch das extrem anspruchsvolle Jahr 2020 zu kommen. Wir haben umgehend (ab März 2020) den Betrieb den Gegebenheiten angepasst und alle Möglichkeiten im Laufe des Jahres genutzt um trotzdem, mit einem umfassenden Schutzkonzept, Veranstaltungen durchführen zu können. So konnte zum Beispiel im Sommer 2020 das Lucerne Festival in angepasster Form stattfinden. Zugleich wurden bauliche Investitionsvorhaben vorgezogen, die normalerweise eine längere Schliessung des Hauses bedingen. Zum Abfedern des ausbleibenden Ertrages halfen einerseits eine Pandemieversicherung und andererseits die durch Bund und Kanton Luzern ausbezahlten Ausfallentschädigungen für Kulturunternehmen. Da gleichzeitig die Aufwände über den ganzen Betrieb laufend optimiert wurden konnte der verbleibende Jahresverlust über die Gewinnvorträge der Vorjahre gedeckt werden.

Neueröffnung der Restaurants Lucide und Le Piaf

Am 11. bzw. 13. Mai 2020 wurden die beiden Restaurants Le Piaf und Lucide eröffnet. Der ambitionierte Bauplan konnte wie vorgesehen umgesetzt werden und auch die durch die Trägerstiftung freigegebene Investitionssumme von 3.8 Millionen Franken wurde eingehalten. Aufgrund der Corona-Massnahmen kann man sicherlich von einem schwierigen Start sprechen. Das Restaurant Lucide verzeichnete dennoch bereits sehr erfreuliche Resultate und wurde im November mit 16 GaultMillau-Punkten ausgezeichnet. Gleichzeitig erhielt Küchenchefin Michèle Meier die Auszeichnung «GaultMillau Köchin des Jahres 2021».

Hoffnungsvoll in die Zukunft

Trotz grosser Herausforderungen blicken wir hoffnungsvoll in die Zukunft. Wir sind überzeugt, dass das KKL Luzern mit Veranstaltungen und Anlässen sowie mit der neuen starken Gastronomie für die Stadt und den Kanton Luzern, aber auch für die ganze Schweiz strahlen wird.

Stiftungsrat, Verwaltungsrat und Geschäftsleitung danken den Mitarbeitenden, Partnern, Aktionären, Donatoren sowie der Stadt und dem Kanton Luzern herzlich für die partnerschaftliche und wertschätzende Zusammenarbeit und den steten Dialog im vergangenen, speziellen Jahr.

Markus Moll
Stiftungsratspräsident

Felix Howald
Verwaltungsratspräsident

Philipp Keller
CEO

Erfolgsrechnung MAG

in CHF

Erfolgsrechnung	2020	%	2019	%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen				
Gastronomie	3’568’573		12’179’875	
Veranstaltungen	2’124’616		9’225’733	
Dienstleistungen	550’688		11’829’132	
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**6’243’877**	**100**	**33’234’740**	**100**
Gastronomie	-929’388		-2’952’151	
Veranstaltungen	-84’321		-612’446	
Dienstleistungen	-101’314		-11’036’653	
Waren- und Materialaufwand	**-1’115’023**	**-17.2**	**-14’601’251**	**-43.9**
Bruttogewinn	**5’128’854**	**82.1**	**18’633’489**	**56.1**

KKL Luzern Management AG

Erfolgsrechnung	2020	%	2019	%
Personalaufwand	-7’182’105		-14’155’568	
Übriger betrieblicher Aufwand	-2’974’176		-5’205’500	
Weiterverrechnungen an Dritte und Aktionäre	1’402’529		1’907’090	
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)	**-3’624’897**	**-58.1**	**1’179’511**	**3.5**
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-350’941		-815’546	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**-3’975’838**	**-63.7**	**363’965**	**1.1**
Finanzertrag	24’082		53’220	
Finanzaufwand	-11’926		-27’575	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)	**-3’963’682**	**-63.5**	**389’610**	**1.2**
Ausserordentlicher Ertrag	2’851’254		0	
Jahresergebnis vor Steuern	**-1’112’429**	**-17.8**	**389’610**	**1.2**
Direkte Steuern	13’136		-61’000	
Jahresverlust/-gewinn	**-1’099’292**	**-17.6**	**328’610**	**1.0**

Bilanz MAG

in CHF

Aktiven	2020	%	2019	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	13'056'432		11'325'203	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'366'557		3'679'363	
Gegenüber Dritten	*1'366'557*		*3'404'371*	
Gegenüber Aktionären	*0*		*274'992*	
Übrige kurzfristige Forderungen	1'401'234		5'143'651	
Gegenüber Dritten	*631'549*		*423'651*	
Gegenüber Aktionären	*769'685*		*4'720'000*	
Vorräte	190'384		205'747	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	47'543		56'895	
Total Umlaufvermögen	**16'062'150**	**95.0**	**20'410'859**	**95.2**
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	2		2	
Sachanlagen	839'250		1'040'356	
Immaterielle Anlagen	13'809		0	
Total Anlagevermögen	**853'062**	**5.0**	**1'040'358**	**4.8**
Total Aktiven	**16'915'211**	**100**	**21'451'217**	**100**

KKL Luzern Management AG

Passiven	2020	%	2019	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	226'993		2'003'658	
Gegenüber Dritten	*226'993*		*1'695'658*	
Gegenüber Aktionären (TS)	*0*		*308'000*	
Anzahlungen von Kunden	3'005'266		3'580'008	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'550'803		4'963'654	
Gegenüber Dritten	*4'550'803*		*4'950'240*	
Gegenüber Aktionären (TS)	*0*		*13'414*	
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3'172'146		3'844'601	
Kurzfristige Rückstellungen	100'000		100'000	
Total kurzfristiges Fremdkapital	**11'055'208**	**65.4**	**14'491'921**	**67.6**
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige Rückstellungen	187'592		187'592	
Total langfristiges Fremdkapital	**187'592**	**1.1**	**187'592**	**0.9**
Total Fremdkapital	**11'242'800**	**66.5**	**14'679'513**	**68.4**
Eigenkapital				
Aktienkapital	4'400'000		4'400'000	
Gesetzliche Gewinnreserven	150'000		130'000	
Gewinnvortrag	2'221'704		1'913'094	
Jahresverlust/-gewinn	-1'099'292		328'610	
Total Eigenkapital	**5'672'412**	**33.5**	**6'771'704**	**31.6**
Total Passiven	**16'915'211**	**100**	**21'451'217**	**100**

Geldflussrechnung MAG

in CHF

Geldflussrechnung	2020	2019
Jahresverlust/-gewinn	-1'099'292	328'610
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	350'941	815'546
Veränderung kurzfristige und langfristige Rückstellungen	0	40'000
Veränderung kurzfristige Forderungen	6'055'224	-479'901
Veränderung Vorräte	15'363	-17'619
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	9'352	195'085
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	-2'764'260	2'455'142
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-672'455	961'760
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**1'894'873**	**4'298'623**
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte	-163'645	-584'230
Desinvestitionen von immateriellen Anlagen	0	22'000
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-163'645**	**-562'230**
Verkauf eigener Anteile	0	22'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**22'000**
Veränderung flüssige Mittel	**1'731'229**	**3'758'393**
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	11'325'203	7'566'810
Stand 31.12.	13'056'432	11'325'203
Veränderung flüssige Mittel	**1'731'229**	**3'758'393**

Anhang und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes MAG

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.
Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Umrechnung fremder Währungen

Fremdwährungspositionen werden zum Stichtagskurs, Erträge und Aufwendungen zum Tageskurs der Transaktion umgerechnet. Kursdifferenzen aus der Umrechnung von Transaktionen und Bilanzpositionen in fremden Währungen werden erfolgswirksam erfasst.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden generell wie folgt bewertet: Altersstruktur bis 90 Tage – keine Wertberichtigung / 91 bis 360 Tage – 75% Wertberichtigung / über 360 Tage – 100% Wertberichtigung. Bedeutende Positionen werden auf Einzelwertberichtigung überprüft.
In der Position Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind per 31.12.2020 CHF 1.31 Mio. Rechnungen für Anzahlungen enthalten.

Vorräte

Vorräte werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Nettoveräusserungswert bewertet. Die Anschaffungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt. Der Nettoveräusserungswert entspricht dem geschätzten Veräusserungserlös abzüglich der für den Verkauf anfallenden geschätzten Kosten. Es werden Wertberichtigungen für unverkäufliche Vorräte vorgenommen. Zusätzlich wird pauschal eine Wertberichtigung von einem Drittel vorgenommen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Sachanlagen	Nutzungsdauer	Methode
Maschinen und Apparate	8 Jahre	linear
Büromobiliar	8 Jahre	linear
Mobiliar und Kleininventar	5 Jahre	linear
Berufskleider	3 Jahre	linear
EDV-Hardware	3.33 Jahre (40 Monate)	linear
EDV-Software	6.66 Jahre (80 Monate)	linear

Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Nettoerlöse umfassen sämtliche Umsätze aus den Bereich Gastronomie, Veranstaltungen und Dienstleistungen (Ticketverkäufe) abzüglich der dazugehörigen Erlösminderungen. Die Umsätze gelten bei Verkauf (Gastronomie) beziehungsweise Leistungserfüllung (Veranstaltungen) als realisiert. Der Ticketing-Umsatz (bzw. die Nettoprovision der KKL Management AG) wird seit dem Geschäftsjahr 2020 neu erst nach erfolgter Durchführung einer Veranstaltung verbucht (Vorjahr: zum Zeitpunkt des Verkaufs der Tickets).

Die geänderte Verbuchungspraxis hatte im Geschäftsjahr 2020 einen Effekt von rund CHF -2.28 Mio. auf den Dienstleistungsertrag und unter Berücksichtigung der Marge von rund 7% einen Effekt von rund CHF 2.07 Mio. auf den Dienstleistungsaufwand. Entsprechend wurde das Jahresergebnis aufgrund dieses einmaligen Umstellungseffekts um CHF 0.156 Mio. zusätzlich belastet.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Sachwertvermögen in TCHF	Bestand 01.01.2019	Zugang	Abgang	Abschreibung	Bestand 31.12.2019
Sachanlagen	5'461	397	-922	-	4'936
Wertberichtigungen Sachanlagen	-4'310	-	922	-543	-3'931
Anlagen im Bau		35	-	-	35
Total Sachanlagen	**1'151**	**432**	**-**	**-543**	**1'040**

Sachwertvermögen in TCHF	Bestand 01.01.2020	Zugang	Abgang	Abschreibung	Bestand 31.12.2019
Sachanlagen	4'936	185	-958	-	4'163
Wertberichtigungen Sachanlagen	-3'931	-	958	-351	-3'324
Anlagen im Bau	35	-	-35	-	-
Total Sachanlagen	**1'040**	**185**	**-35**	**-351**	**839**

Personalaufwand in CHF	2020	2019
Löhne und Gehälter	10'071'484	12'100'452
Sozialversicherungsaufwand	1'113'381	1'517'009
Übriger Personalaufwand	132'953	538'107
Kurzarbeitsentschädigung (in Lohnaufwand enthalten)	-4'135'714	
Total Personalaufwand	**7'182'105**	**14'155'568**

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Name, Rechtsform und Sitz

KKL Luzern Management AG, Aktiengesellschaft, Luzern (LU)

Anzahl der Mitarbeitenden	2020	2019
Mitarbeitende mit Festanstellung	113.00	140.00
Mitarbeitende auf Stundenlohnbasis	184.00	229.00
Vollzeitäquivalente	106.90	180.10

Eventualverbindlichkeit – MWST-Gruppe

Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung zwischen dem Verwaltungsrat der KKL Luzern Management AG und dem Stiftungsrat der Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See wurde entschieden, die beiden Institute gemeinsam als MWST-Gruppe abzubilden.

In diesem Zusammenhang besteht eine Solidarhaftung zugunsten der Eidg. Steuerverwaltung, Bern, für bestehende und künftige Verpflichtungen aus der erwähnten Mehrwertsteuer-Gruppe.

Erläuterung ausserordentlicher Ertrag in CHF	2020	2019
Ausserordentlicher Ertrag	**2'851'254**	**0**
Ausfallentschädigung für Kulturunternehmen	*2'251'004*	*0*
Pandemieversicherung	*600'000*	*0*
Spende	*250*	*0*

Fortschreibung des Bilanzgewinnes in CHF	2020
Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres	2'221'704
Jahresverlust	-1'099'292
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	**1'122'412**

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes in CHF	2020
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	**1'122'412**
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	0
Vortrag auf neue Rechnung	**1'122'412**

KPMG AG
Audit Zentralschweiz
Pilatusstrasse 41
CH-6003 Luzern

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

KKL Luzern Management AG, Luzern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der KKL Luzern Management AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates
Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Markus Forrer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ronny Heer
Zugelassener Revisionsexperte

Luzern, 11. März 2021

Erfolgsrechnung TS

in CHF

Erfolgsrechnung	2020	%	2019	%
Beiträge/Mieten	5’162’005		5’162’000	
Übrige Erträge	191’698		592’635	
Auflösung Fonds Baubeiträge	5’244’342		5’244’342	
Total Erträge	**10’598’045**	**100**	**10’998’977**	**100**
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-1’710’357		-2’176’846	
Abschreibung KKL Luzern (Immobilie)	-5’244’342		-5’244’342	
Abschreibung Sachanlagen/Einrichtungen	-2’257’700		-2’089’953	
Einlage in Bau-/Erneuerungsrückstellungen	-868’000		-868’000	
Verwendung Fonds 2014–2028	356’000		356’000	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen	**873’646**	**8.2**	**975’836**	**8.9**
Finanzaufwand	-24’190		-23’600	
Betriebliches Ergebnis	**849’456**	**8.0**	**952’236**	**8.7**
Jahresgewinn	**849’456**	**8.0**	**952’236**	**8.7**

Bilanz TS

in CHF

Aktiven	2020	%	2019	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	3’030’986		3’094’480	
Übrige kurzfristige Forderungen	0		821’414	
Gegenüber Dritten	*0*		*500’000*	
Gegenüber Konzerngesellschaften	*0*		*321’414*	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	30’142		28’797	
Total Umlaufvermögen	**3’061’128**	**2.4**	**3’944’691**	**3.1**
Anlagevermögen				
Beteiligungen	2’683’000		2’683’000	
Sachanlagen	120’184’826		121’384’419	
Immobilien	*229’956’722*		*229’956’723*	
Sachanlagen/Einrichtungen	*37’590’603*		*30’940’847*	
Anlagen im Bau	*55’787*		*403’092*	
Wertberichtigung Immobilien	*-125’402’089*		*-120’157’747*	
Wertberichtigung Sachanlagen/Einrichtungen	*-22’016’196*		*-19’758’496*	
Total Anlagevermögen	**122’867’826**	**97.6**	**124’067’419**	**96.9**
Total Aktiven	**125’928’954**	**100**	**128’012’110**	**100**

Passiven	2020	%	2019	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	848’988		324’873	
Gegenüber Dritten	*79’303*		*88’680*	
Gegenüber Konzerngesellschaften	*769’685*		*236’193*	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0		4’720’000	
Gegenüber Konzerngesellschaften (MAG)	*0*		*4’720’000*	
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	16’000		20’385	
Total kurzfristiges Fremdkapital	**864’988**	**0.7**	**5’065’258**	**4.0**
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	6’000’000		0	
Gegenüber Dritten	*6’000’000*		*0*	
Langfristige Rückstellungen	200’000		200’000	
Bau- und Erneuerungsrückstellung	11’227’970		10’359’970	
Zweckgebundene Fonds	84’445’980		90’046’322	
Fonds Baubeiträge	81’597’980		86’842’322	
Fonds Finanzierung 2014–2028	2’848’000		3’204’000	
Total langfristiges Fremdkapital	**101’873’950**	**80.9**	**100’606’292**	**78.6**
Total Fremdkapital	**102’738’938**	**81.6**	**105’671’550**	**82.5**
Eigenkapital				
Stiftungskapital	20’000’000		20’000’000	
Gewinnvortrag	2’340’560		1’388’324	
Jahresgewinn	849’456		952’236	
Total Eigenkapital	**23’190’016**	**18.4**	**22’340’560**	**17.5**
Total Passiven	**125’928’954**	**100**	**128’012’110**	**100**

Geldflussrechnung TS

in CHF

Geldflussrechnung	2020	2019
Jahresgewinn	849'456	952'236
Abschreibung Sachanlagen	7'502'042	7'334'295
Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	-5'600'342	-5'622'342
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	821'414	-821'414
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-1'345	-28'797
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	524'115	81'154
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-4'385	20'385
Veränderung Rückstellungen	868'000	868'000
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**4'958'955**	**2'783'517**
Investitionen in Sachanlagen	-6'302'449	-2'173'064
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-6'302'449**	**-2'173'064**
Rückzahlung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-4'720'000	0
Aufnahme von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	6'000'000	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**1'280'000**	**0**
Veränderung flüssige Mittel	**-63'494**	**610'453**
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	3'094'480	2'484'027
Stand 31.12.	3'030'986	3'094'480
Veränderung flüssige Mittel	**-63'494**	**610'453**

Anhang TS

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Anlagevermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.
Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Immobilien	Nutzungsdauer	Methode
Hochbauten	40 Jahre	linear
Sachanlagen		
Mobile Bauten (Pavillons)	20 Jahre	linear
Umbauten, Installationen und Baukonstruktionen	10 Jahre	linear
Veranstaltungstechnik	10 Jahre	linear
Technische Anlagen, Ausstattungen	10 Jahre	linear

Bau- und Erneuerungsrückstellungen

Die Bau- und Erneuerungsrückstellungen werden für zukünftige Investitionen und Renovationen am KKL Luzern gebildet. Die Bildung bzw. die Auflösung erfolgt gemäss Beschluss des Stiftungsrates.

Fonds Baubeiträge

Der Fonds Baubeiträge wurde im Rahmen des Baus des KKL geäufnet. Es handelt sich um zweckgebundene Spenden und Donationen sowie Gelder der öffentlichen Hand. Diese wurden für den Bau des KKL Luzern verwendet. Die jährliche Auflösung entspricht jeweils den Abschreibungen auf den Immobilien.

Fonds Finanzierung

Für die Jahre 2014–2028 wurden die Unterhalts- und Wartungskosten berechnet und im Rahmen eines weitergeführten Public-Private-Partnership-(PPP-)Konzepts sichergestellt. Darin enthalten sind Einmalzahlungen von Stadt und Kanton Luzern, Luzern Hotels und der Kunstgesellschaft Luzern. Diese wurden als Forderungen im Geschäftsjahr 2014 erfasst. Die Erfassung erfolgt jedoch erfolgsneutral, da es sich um eine Vorfinanzierung der Investitionen der Jahre 2014–2028 handelt.

Es ist das Ziel der Trägerstiftung, die Einmalzahlungen entsprechend den kommenden Investitionen zu verwenden. Aus diesem Grund wurde ein Fonds gebildet, welcher über die Laufzeit der Finanzierung aufgelöst wird. Die Erfassung in der Erfolgsrechnung erfolgt linear zu gleichen Teilen verteilt über 15 Jahre.

Total Erträge

Die übrigen Erträge umfassen neben Beiträgen der öffentlichen Hand Erträge aus Vermietungen. Diese Erträge werden aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen erfasst bzw. abgegrenzt.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Sachwertvermögen in TCHF	Bestand 01.01.2019	Zugang	Umgliederung	Abschreibung	Bestand 31.12.2019
Immobilien KKL Luzern	229'957	-	-	-	229'957
Sachanlagen/Einrichtungen	29'171	1'770	-	-	30'941
Anlagen im Bau	-	403	-	-	403
Wertberichtigung Immobilien	-114'913	-	-	-5'244	-120'157
Wertberichtigungen Sachanlagen/ Einrichtungen	-17'669	-	-	-2'090	-19'758
Total Immobilien KKL Luzern	**126'546**	**2'173**	**-**	**-7'334**	**121'385**

Sachwertvermögen in TCHF	Bestand 01.01.2020	Zugang	Umgliederung	Abschreibung	Bestand 31.12.2020
Immobilien KKL Luzern	229'957	-	-	-	229'957
Sachanlagen/Einrichtungen	30'941	6'650	-	-	37'590
Anlagen im Bau	403	56	-403	-	56
Wertberichtigung Immobilien	-120'157	-	-	-5'244	-125'402
Wertberichtigungen Sachanlagen/ Einrichtungen	-19'758	-	-	-2'258	-22'016
Total Immobilien KKL Luzern	**121'385**	**6'706**	**-403**	**-7'502**	**120'185**

Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten

Im Oktober 2020 wurde auf Basis von Bürgschaften von Stadt und Kanton Luzern ein Darlehen über CHF 6,0 Mio. bei der Luzerner Kantonalbank, mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2029 aufgenommen.

KKL Luzern Trägerstiftung

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Name, Rechtsform und Sitz

Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See, Stiftung, Luzern (LU)

Zweck

Die Stiftung ist Eigentümerin des Kultur- und Kongresszentrums Luzern. Sie garantiert den ordnungsgemässen Unterhalt, die angemessene bauliche Erneuerung und die periodische technische Nachrüstung des Gebäudes.

Stiftungsurkunde/Reglement

Öffentliche Urkunde über Errichtung einer Stiftung vom 17. Juni 1994
Reglement vom 21. September 2020

Organisation

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ der Stiftung. Er kann die Geschäftsführung der Stiftung ganz oder zum Teil an die Organe der KKL Luzern Management AG (MAG) delegieren.

Revision und Aufsicht

Revisionsstelle:
KPMG AG, Luzern

Aufsichtsbehörde:
Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA)
Reg.-Nr. KLU-5030

Steuerbefreiung

Die Trägerstiftung ist gemäss § 70 Abs. 1 lit. H StG und Art. 56 lit. g DBG steuerbefreit.

Anzahl der Mitarbeitenden

Die Trägerstiftung hat keine Angestellten.

Beteiligungen Name und Rechtsform	Kapital in CHF	2020 Kapital	2020 Stimmen	2019 Kapital	2019 Stimmen
KKL Luzern Management AG **Sitz:** Luzern (LU) **Zweck:** Dienstleistung	4'400'000	61.00%	61.00%	61.00%	61.00%

Eventualverbindlichkeit – MWST-Gruppe

Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung zwischen dem Verwaltungsrat der KKL Luzern Management AG und dem Stiftungsrat der Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See wurde entschieden, die beiden Institute gemeinsam als MWST-Gruppe abzubilden.

In diesem Zusammenhang besteht eine Solidarhaftung zugunsten der Eidg. Steuerverwaltung, Bern, für bestehende und künftige Verpflichtungen aus der erwähnten Mehrwertsteuer-Gruppe.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in CHF

	Stand 01.01.2019	Zuweisungen	Interne Fonds-transfers	Verwendung	Stand 31.12.2019
Mittel aus Fondskapital – Fremdkapital					
Fonds Finanzierung 2014–2028	3'560'000	-	-	-356'000	3'204'000
Fonds Baubeiträge	92'086'664	-	-	-5'244'342	86'842'322
Fondskapital (zweckgebundene Fonds, Fremdkapital)	**95'646'664**	-	-	-5'600'342	**90'046'322**
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	20'000'000	-	-	-	20'000'000
Gewinnvortrag	1'060'671	-	327'654	-	1'388'324
Jahresergebnis	327'654	952'236	-327'654	-	952'236
Eigenkapital	**21'388'325**	952'236	-	-	**22'340'560**

	Stand 01.01.2020	Zuweisungen	Interne Fonds-transfers	Verwendung	Stand 31.12.2020
Mittel aus Fondskapital – Fremdkapital					
Fonds Finanzierung 2014–2028	3'204'000	-	-	-356'000	2'848'000
Fonds Baubeiträge	86'842'322	-	-	-5'244'342	81'597'980
Fondskapital (zweckgebundene Fonds, Fremdkapital)	**90'046'322**	-	-	-5'600'342	**84'445'980**
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	20'000'000	-	-	-	20'000'000
Gewinnvortrag	1'388'324	-	952'236	-	2'340'560
Jahresergebnis	952'236	849'456	-952'236	-	849'456
Eigenkapital	**22'340'560**	849'456	-	-	**23'190'016**

KPMG AG
Audit Zentralschweiz
Pilatusstrasse 41
CH-6003 Luzern

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der

Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See, Luzern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der zweckgebundenen Fonds und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates
Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und dem Reglement verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Reglement.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Markus Forrer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ronny Heer
Zugelassener Revisionsexperte

Luzern, 8. März 2021

Kontrollsystem und Risk Management

Internes Kontrollsystem (IKS)

Direktion und Geschäftsleitung erstatten Stiftungs- und Verwaltungsrat regelmässig Bericht über die Geschäftsentwicklung. Wichtige Veränderungen, allfällige neue Risiken, laufende und geplante Projekte und Massnahmen sowie Prognosen werden dabei dargestellt.

Das finanzielle Reporting an den Verwaltungsrat umfasst die monatlichen Umsatzmeldungen der Geschäftsbereiche, die Monatsabschlüsse mit Erfolgsrechnung, Vorjahres- und Budgetvergleich. Das Reporting an Stiftungs- und Verwaltungsrat umfasst die Quartals- und Jahresabschlüsse.

Budget- und Mittelfristplanung werden dabei laufend auf ihre Erreichbarkeit überprüft und falls nötig werden Massnahmen ergriffen. Die konsolidierte Liquidität der KKL Luzern TS und MAG muss gemäss Beschluss des Liquiditätsausschusses, bestehend aus Stifungs-, Verwaltungsräten und Mitgliedern der Geschäftsleitung, stets mindestens 4 Millionen Franken betragen.

Die Revisionsstelle überprüft die Buchführung der KKL Luzern TS und MAG jährlich und evaluiert jeweils ein besonderes Thema vertieft. Die Resultate der Prüfung bringt sie dem Stiftungs- und Verwaltungsrat mit einem Revisionsbericht sowie einem umfassenden Bericht und Management Letter zur Kenntnis.

Risk Management

Die Risiken werden in einer jährlich von der Geschäftsleitung in Zusammenarbeit mit den Führungskräften und Mitarbeitenden überarbeiteten Risikoliste zusammengefasst, analysiert, priorisiert und mit Massnahmen versehen. Der Verwaltungsrat prüft jährlich die Vorschläge der Geschäftsleitung und bestimmt soweit möglich das Verhalten und die Massnahmen zur Vermeidung oder Verminderung von bestehenden Risiken.

Organisation

Trägerstiftung Kultur- und Kongresszentrum am See

Stiftungsrat

Präsident	Markus Moll
Vizepräsident	Beat Züsli
Mitglieder	Kurt Bieder
	Roland Brunner
	Sonja Döbeli Stirnemann
	Noëlle Bucher
	Patric Graber
	Markus Koch
	Daniel Kramer
	Andy Scheitlin
	Reto Wyss
	Vincenz Blaser
	Roger Gort
Stiftungssekretär	Reto Bachmann

KKL Luzern Management AG

Verwaltungsrat

Präsident	Felix Howald
Vizepräsidentin	Sabrina Bjöörn
Mitglieder	Rosie Bitterli Mucha
	Daniel Hassenstein
	Mascha Santschi Kallay
	Stephan Werthmüller
	Raphael Wyniger (ab 13.05.2020)

Geschäftsleitung

CEO	Philipp Keller
CFO	Marianne Bugmann
CSMO	Sebastian Maiss (bis 31.03.2020)
CCO	Angelika Nestle

KKL Luzern Management AG
Europaplatz 1, Postfach, CH-6002 Luzern

kkl-luzern.ch

© KKL Luzern, März 2021